

ERSTE STAUCHITZER ZEITUNG

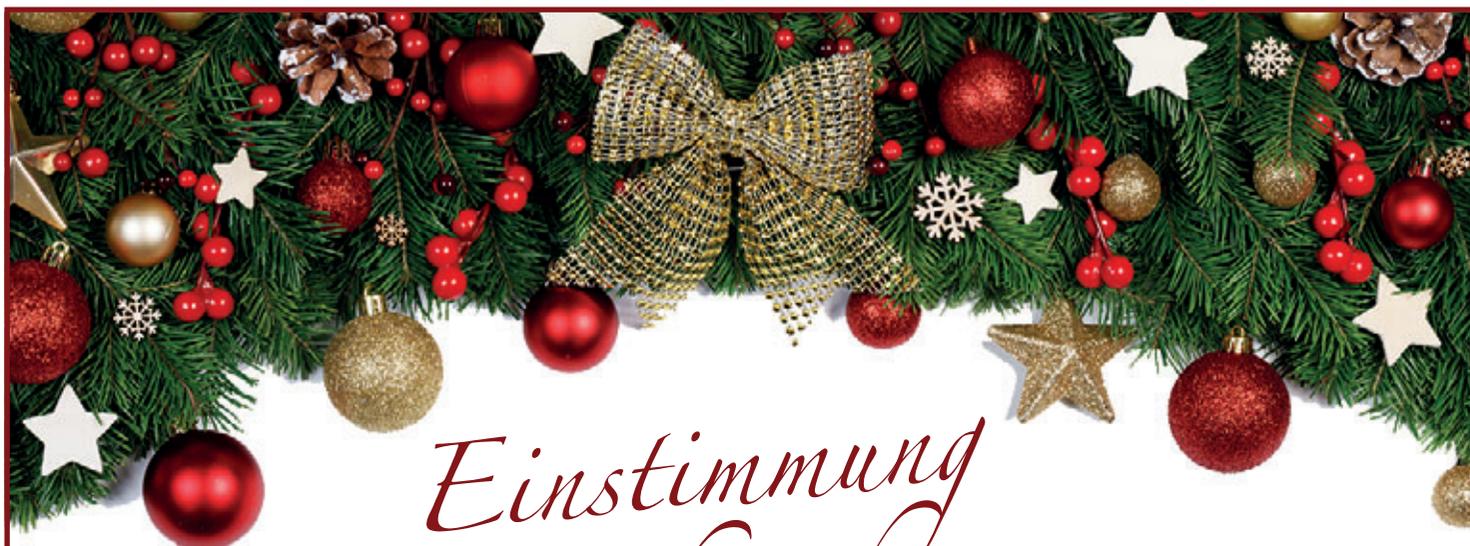
25. Jahrgang

Nummer 12

22. Dezember 2023

MIT AMTSBLATT

Informationsblatt der Gemeinde Stauchitz mit den Ortsteilen Bloßwitz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Groptitz, Grubnitz, Hahnefeld, Ibanitz, Kalbitz, Panitz, Plotitz, Pöhsig, Prosit, Ragewitz, Seerhausen, Staucha, Stauchitz, Steudten, Stösitz, Treben, Wilschwitz



*Einstimmung
in die Weihnachtszeit...*

*...unsere
Senioren-
Weihnachts-
Feiern.*

mehr dazu in dieser Ausgabe



Bürgerservice

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Staucha

Dienstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr nur mit Terminabsprache

Bankverbindung

Sparkasse Meißen, IBAN: DE41 8505 5000 3076 0004 88
 BIC: SOLADES1MEI

weitere Telefonnummern

Grundschule Ragewitz	035268 872-30
Hort Ragewitz	035268 872-35
Oberschule Stauchitz	035268 872-70
Kindertagesstätte Stauchitz	035268 872-25
Kindertagesstätte Staucha	035268 872-20

Entsorgungstermine

Restabfall: 08. und 22. Januar 2024
 Bioabfall: 03., 09., 16., 23. und 30. Januar 2024
 Blaue Tonne: 12. Januar 2024
 Gelbe Tonne: 06. und 19. Januar 2024

Schadstoffsammlung: keine im Januar und Februar 2024

Impressum

Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt

Amtsblatt der Gemeinde Stauchitz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Stauchitz OT Staucha, Telefon: 035268 8720, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister bzw. seine Vertreter oder Leiter anderer Behörden

Erste Stauchitzer Zeitung

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Verantwortlich für die Informationen aus der Verwaltung: Bürgermeister, Leiter der Verwaltungsbereiche bzw. anderer kommunaler Behörden und Verbände

Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortsgeschehen: die Vereinsvorsitzenden und Einreicher der Beiträge.

Redaktion: (v.i.S.d.P.) Grit Pötzsch, Telefon: 032568-872 88, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Anzahl der Exemplare/ Auflagen: 1600

Ein Anspruch auf Veröffentlichung von Informationen aus dem Ortsgeschehen gibt es nicht.

Herstellung, Anzeigen und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0,

E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de

Die Zeitung wird kostenfrei vom Verlag am Erscheinungstag an den bekanntgegebenen Mitnahmestellen zur Entnahme bereitgestellt. Sie kann über den Verlag auch kostenfrei digital als E-Paper gelesen werden (www.riedel-verlag.de). Erscheinungsweise: monatlich. Für die Anzeigen gelten die Mediadata 2023.

**Die nächste Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt
 erscheint am 31.01.2024
 Redaktionsschluss
 ist der 15.01.2024**

Ansprechpartner im Gemeindeamt

Gemeindeverwaltung Stauchitz, Sitz Staucha

Zentrale	(035268) 872-0
Bürgermeister, Herr Zschoke	872-10
Sekretariat, Frau Doant	872-10
Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung, Herr Göpel	872-44
Ordnungsamt, Frau Weixler	872-45
Bauamt, Frau Thiere	872-46
Kämmerei, Herr Scholz	872-55
Steuern und Abgaben, Frau Huste	872-11
Buchhaltung und Betriebskosten, Frau Apostu	872-12
Kita, Lohn- und Gehalt, Abwasser, Frau Woschny	872-24
Öffentlichkeitsarbeit, Vermietungen, Frau Pötzsch	872-88
Pass- und Meldestelle, Gewerbeamt, Wahlamt, Frau Haser	872-41
Bauhof, Herr Pfeifer	872-0
Fax	872-9910
Internet	www.stauchitz.de

Wohnungsangebote:

- Staucha, Zum Rittergut 7, 4-RW, ca. 68 m²
- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 41 m²
- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 54 m²
- Stösitz, Steinweg, 1-RW, 46 m²
- Bloßwitz, Reppener Straße, 3-RW, 68 m²

Weitere Auskünfte erteilt Frau Thiere, Tel. 035268 87246.

Im Notfall - 112

Immer an die 5 W-Fragen denken!

Wo ist es passiert?

Wer ruft an?

Was ist passiert?

Wie viele Betroffene?

Warten auf Rückfragen...



Aktuelles

Aktuelle Information des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL), Regionalbüro Meißen

Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“

Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände Ihres Vereins, ihrer Schule/ Kita oder gemeinnützigen Organisation Platz? Bewerben Sie sich jetzt für die **Frühjahrsplantation 2024 (Bewerbungsschluss 31. Januar 2024)**. Dazu füllen Sie online unter

<https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>

einen Teilnahmebogen aus. Auf dieser Seite finden Sie auch die ausführlichen Teilnahmebedingungen, den Aufruf und die Kontaktdaten bei Fragen zu Bewerbung oder Pflanzung/Pflege.

Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchengemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Wir stellen Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung!

Antragstellung Richtlinie Natürliches Erbe 2023 möglich

Für die im Jahr 2023 neu aufgelegte Förderrichtlinie Natürliches Erbe ist seit November 2023 die Antragstellung möglich. Gefördert werden unter anderem die Pflanzung und Pflege hochstämmiger Obstbäume in der freien Landschaft, Kopfweidenpflege, Artenschutzmaßnahmen (z. B. für Weißstorch, Amphibien, Fledermäuse, Brutvögel), Heckenpflanzung und -pflege in der freien Landschaft, Anlage oder Wiederherstellung von Teichen.

Wir vom DVL Regionalbüro Meißen beraten Sie dazu kostenfrei vor Ort. Terminvereinbarungen sind unter: 03521/476 3009 möglich (bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter, denn wir sind oft unterwegs).

DVL Regionalbüro Meißen
Nadja Stoschek, Katja Wolf
Neugasse 15
01662 Meißen



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Akteure der Lommatzscher Pflege,

die regionale Entwicklung lebt von der gemeinsamen Arbeit mit Ihnen. Zusammen haben wir den strategischen Fahrplan für die Förderperiode erstellt und wurden im März als LEADER-Region bestätigt. Jetzt geht es an die praktische Umsetzung, um die Kornkammer Sachsens weiter zu gestalten. An dieser Stelle möchten wir uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Team des Büros für Regionalentwicklung



Anzeige(n)

Anzeige(n)

Seniorenweihnachtsfeiern

Zwei Seniorenweihnachtsfeiern in diesem Jahr!

Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen, fanden am 28.11.2023 und am 29.11.2023 die diesjährigen Weihnachtsfeiern für alle unsere Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Stauchitz statt. Bei der ersten Veranstaltung war die Vorfreude bei einigen so groß, dass die ersten Gäste bereits kurz nach 14 Uhr der Einladung in die vorweihnachtlich herausgeputzte Markthalle Staucha folgten. Oder lag es am plötzlich eintretenden Wintereinbruch? Denn pünktlich am frühen Nachmittag fing es an zu schneien. Welch schöner Anblick!

Nachdem alle ihren Sitzplatz an der festlich geschmückten Tafel eingenommen hatten, begrüßte der Bürgermeister, Herr Zschoke, seine Gäste mit einer Rede über die Ereignisse und Pläne des sich dem Ende neigenden sowie des kommenden Jahres. Danach gab es Kaffee, Tee und Stollen. Auch in diesem Jahr wurde die komplette Bedienung vom Sportverein Seerhausen 49 eV übernommen. Im Anschluss wurden unsere Senioren mit einem umfangreichen Programm von der Vorschulgruppe Wirbelwind/ROT der Kita Zwergenberg Staucha überrascht. Ganz leise schlichen sie sich von hinten durch die Halle. Überraschung gelungen! Mit ihren Darbietungen erfreuten sie alle Anwesenden, gleich ob Gäste oder Mitgestalter der Feier. Bei dem Klassiker „In der Weihnachtsbäckerei“ wurden die Kinder von Stefan Berger, dem Eventmanager, der auch in diesem Jahr durch den Nachmittag führte, unterstützt. So sangen Jung und Alt gemeinsam den Kinder-Dauerbrenner der Advents- und Weihnachtszeit. Danach verabschiedeten



sich die kleinen Überraschungsgäste und es ging zum nachmittagsfüllenden Programm mit Bingo-Spiel und weihnachtlicher Musik sowie gern gehörten Schlagern – aber auch altbekannten Rockhymnen weiter. Es wurde mitgesungen, geklatscht, geschunkelt und mittels ausgehändigter Trommelsticks ordentlich auf den Tisch gehauen. Recht so!

Schöne Fotos versprach die durch Herrn Bräuer zur Verfügung gestellte Fotobox mit weihnachtlichem Hintergrund und entsprechendem





Equipment, die so manchen lustigen Schnapsschuss zum Vorschein brachte. Eine schöne Erinnerung an diesen Tag. Unsere Seniorinnen und Senioren genossen bei jeweiliger Weihnachtsfeier einen besonders schönen Nachmittag. Keiner sollte mit leeren Händen den Nachhauseweg antreten, denn es gab für jeden Gast ein Weihnachtspräsen.

Wir bedanken uns bei allen Seniorinnen und Senioren für die zahlreiche Teilnahme sowie bei allen fleißigen Helfern, die uns an beiden Tagen zu einem gemütlichen vorweihnachtlichen Zusammensein verholfen haben.

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!

Die Mitarbeiter der Gemeinde Stauchitz



Aus Kita, Hort und Schule

Kita „Zum Tierhäuschen“



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt....

so auch in der Kita „Zum Tierhäuschen“ in Stauchitz. Dort haben die Kinder und Erzieherinnen wieder ihre Zimmer weihnachtlich geschmückt und die ersten Türchen am Adventskalender sind geöffnet.

Auch Plätzchen wurden schon gebacken und wie jedes Jahr, hat sich die Häschengruppe dazu wieder die Eltern eingeladen.

In allen Gruppen wird fleißig gebastelt, gemalt, gewerkelt und es entstehen viele kleine Geschenke.

Am 7.12.2023 waren die „großen Kinder“ in der Grundschule zum traditionellen Weihnachtsmärchen.

Aber auch gesungen wird in unserer Kita. In unserem 14-tägigen Musikreis hat uns die Liedereule viele schöne Weihnachtslieder mitgebracht, die nun auch aus jedem Gruppenzimmer ertönen.

Auch hat sich jede Gruppe für unseren Oma-Opa-Tag mit Weihnachtsmarkt, am 14.12.2023, eine kleine musikalische Überraschung einfallen lassen. Ob das Märchenspiel „Die 7 Zwerge“, der „Schneeflockentanz“ oder das „Märchenraten“, von allem ist etwas dabei.

Am 20.12.2023 finden dann in allen Gruppen die Weihnachtsfeiern statt und alle Kinder warten schon gespannt, ob denn auch der Weihnachtsann zu uns kommt?



Das Weihnachtsfest ist nicht mehr weit und das Jahr neigt sich dem Ende.

Wir bedanken uns bei allen, die uns das gesamte Jahr 2023 tatkräftig bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine ruhige Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 vor allem Gesundheit.

Das Team und die Kinder der Kita „Zum Tierhäuschen“ in Stauchitz



Kita „Zwergenberg“



Krabbeldgruppe

Jeden 2. Dienstag im Monat

Uhrzeit: 9-10Uhr

Wir freuen uns, die zukünftigen Zwerge und ihre Eltern in unserer Kita „Zwergenberg“ kennenzulernen.

Termine: 08.01.24, 05.02.24, 12.03.24, 09.04.24, 14.05.24, 09.06.24

Oberschule Stauchitz



Ohne Mathematik geht nichts

Das wissen natürlich auch die 36 Mathe-Asse der Oberschule „Anne Frank“ Stauchitz, die sich am 20. November 2023 gleich früh am Morgen den kniffligen Aufgaben unserer Mathematik-Olympiade stellten. Hoch konzentriert und in absoluter Stille arbeiteten die Schüler an ihren Aufgaben und manch Schüler vergaß während der Grübelei, die dankenswerte Weise durch unseren Förderverein bereitgestellten Getränke und Gummibärchen als Stärkung zwischendurch zu sich zu nehmen. So blieb diese Stärkung für die anschließende Hofpause. Jetzt heißt es noch bis zu den nächsten Ferien warten: dann ist nicht nur fast Weihnachten, sondern auch unsere Jahresabschlussveranstaltung, auf der die Sieger geehrt werden.

Angelika Weigl



Winterzeit gleich Lesezeit

Wie immer im Winter haben sich die besten Leser der Klassenstufen 5 und 6 im Vorlesen gemessen. Dieses Jahr war es am 4. Dezember 2023 soweit. Die jungen Vorleser mussten sich einem Juryurteil aus Schüler- und Lehrervertretern stellen. Dabei gab es starke Leser sowohl unter den Mädchen und als auch den Jungen. Ihre Aufregung hatten sie alle gut im Griff. Die selbstgewählten Bücher waren thematisch breit gefächert und so bekamen die Zuhörer vielleicht gleich noch eine neue Leseidee. Für die Sechstklässler stand noch eine zweite Vorleserunde mit einem ungeübten Text an. Der oder die Beste vertritt unsere Schule dann in der Regionalrunde. Bis zum nächsten Jahr!

G. Roscher

Vereine

Sportverein im Landessportbund Sachsen SV Stauchitz 47 e.V.



Abteilung Fußball

Der Budenzauber kann beginnen

Nachdem die Hinrunde bis auf wenige Nachholspiele abgeschlossen ist, starten unsere Nachwuchsteams in der Winterpause bei den Hallenkreismeisterschaften und unterschiedlichsten freundschaftlichen Turnieren. Dabei wollen unsere Nachwuchskicker ihre technischen und taktischen Fähigkeiten einem möglichst zahlreichen Publikum präsentieren. Die Vorrunden sollen nicht Endstation sein, es wird mit einem Finaleinzug geliebäugelt.

Die Termine der Vorrunde sind abgedruckt. Zwischen- und Endrunden stehen dann auf unserer Homepage sv-stauchitz-47.de sowie in den Schaukästen „An der Alten Post“ und vor Edeka.

Natürlich möchte ich an dieser Stelle allen Trainern, Schiedsrichtern und fleißigen Ehrenamtlichen für die zeitaufwändige Arbeit danken. Auch Dank allen Sponsoren, dass der Ball auch weiter in Stauchitz rollen kann. Aber bevor der Budenzauber in der Halle beginnt, wünscht der SV Stauchitz 47 allen Bürgern ein friedliches, besinnliches und zugleich erholsames Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben.

Und für 2024 beste Gesundheit! Besucht auch im Neuen Jahr die Spiele unserer Mannschaften und haltet uns die Treue!

C-Junioren

Vorrunde Staffel 1
Sonntag, 14.01.2024 15:00 bis 17:00 Uhr BSZ Halle Riesa

D-Junioren

Vorrunde Staffel 5
Sonnabend, 13.01.2024 15:00 bis 18:00 Uhr BSZ Halle Riesa

E-Junioren

Vorrunde Staffel 5
Sonntag, 07.01.2024 16:00 bis 18:30 Uhr BSZ Halle Riesa

F-Junioren

Vorrunde Staffel 1
Sonnabend, 06.01.2024 09:00 bis 11:30 Uhr

S. Gleisberg
Präsident
SV Stauchitz 47

R. Lorenz
Abt.-leiter Fußball
SV Stauchitz 47

Auf in den Advent



Am 25. November konnten sich Stauchitzer Bürger in den Advent einstimmen lassen. Die Kleingartensparte hatte dazu an den Bungalowvorplatz an der Urnenfeldstraße in Stauchitz eingeladen. Fleißig wurde vorbereitet, Verkaufsbuden und Zelt mussten aufgestellt werden. Weihnachtlicher Schmuck wurde besorgt. Der Vorstand stellte eine Einkaufsliste auf und verteilte die einzelnen Aufgaben. So

aus dem Ärmel zu schütteln ist so eine Festivität eben nicht. Es ist gut, dass man sich auf fleißige Helfer und einen aktiven Vorstand verlassen kann.

Bei echtem Winterwetter konnten wir bei Bratwurst, Steaks, Quarkspitzen und diversen Getränken wie zum Beispiel Glühwein die besinnliche, auch teils hektische Vorweihnachtszeit begrüßen.

Für die Kinder las eine „Märchentante“ Geschichten vor und ließ diese auch erraten.

Die zahlreichen Besucher bewiesen uns, dass sich die Mühen bei den Vorbereitungen wirklich gelohnt haben. Die „Nachbereitung“ am nächsten Tag ging auch wieder flott vorstatten,

meist sind die gleichen Helfer auch beim Wegräumen am Werk. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die bei solchen Unternehmungen helfend dabei sind. Uns bleibt die Hoffnung für 2024, dass sich noch weitere aktiv für unsere Sparte einsetzen.



Wir wünschen allen ein gutes, friedliches neues Jahr.

Der Vorstand



Kirchennachrichten



Adventgemeinde

Stauchitz



jeden Samstag,

9:30 Uhr

Gottesdienst

Kontakt: Pastor Armin Richter, Tel.: 0 34 35 / 660 79 53

Termine Januar 2024

Frauenfrühstück:

10. Januar 2024 9.00 Uhr

„Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ Gedanken zur Jahreslosung

Schritte zur Gesundheit:

15. Januar 2024 18:00 Uhr

„Mach mit – werd' fit“ Unter Anleitung eines Physiotherapeuten, werden wir an diesem Abend Übungen mit dem Holzstab erlernen, die unsere Muskeln für den Alltag wieder stärken.

Veranstaltungsinfo:

Martina Förster 03435/930665, Handy: 015902027902

Weihnachtliche Klänge zum Jahresbeginn

Zschaitzer Männerchor e.V.

Gesangsduett Gerit Gelke und Joachim Zehme

Vocaltrio Schweta Constanze Otto, Claudia Pretzel, Bernd Uebe

Leitung: Jochen Förster

Sonntag – 21. Januar 2024 – 16:30 Uhr

Eintritt frei – Geheizte Räume

Ev.- luth. Friedenskirchgemeinde Staucha

Pfarramt, Frau Frankowski, Tel. 035268/ 83308, Fax. 035264/ 22455

Sprechzeiten montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

donnerstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

In dringenden Trauerfällen bitte Handynummer 0162/ 8390277 anrufen.

Gottesdienste und Andachten

Neujahrstag, 01.01.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Riesa

Sonntag, 07.01.2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Staucha

Sonntag, 14.01.2024

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gröba

Sonntag, 21.01.2024

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Mautitz

Sonntag, 28.01.2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Bloßwitz

Veranstaltungen

Veranstaltungen im Seniorenklub Stösitz

09.01.2024 14:00 Uhr Treff der Skatfreunde
 18.01.2024 13:30 Uhr Frauen treffen sich zum Klöppeln
 23.01.2024 14:00 Uhr Treff der Skatfreunde

Veranstaltungen im Seniorenklub Stauchitz

04.01.2024 14:00 Uhr Gymnastik von Kopf bis Fuß
 11.01.2024 13:30 Uhr Sport und Gedächtnisübungen
 18.01.2024 14:00 Uhr Sport mit Ball, Band, Keule
 25.01.2024 14:00 Uhr Übungen für den Rücken

Ich wünsche allen Senioren ein schönes
 Weihnachtsfest und ein gesundes
 neues Jahr 2024!



Monika Wolf

Geflügelausstellung in Staucha 20. bis 21.1.2024

Nachdem unsere letzten 3 Ausstellungen leider ausfallen mussten, begrüßen wir unsere Besucher am Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr sowie am Sonntag von 9.00 bis 15.00 Uhr in der Markthalle „Rittergut“ in Staucha zu unserer Rassegeflügel-Leistungsschau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, auch eine Tombola wird es geben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen verbleibt

Siegbert Wolf



Anzeige(n)

Anzeige(n)



Entdecke die OS „Anne Frank“ Stauchitz

Tag der offenen Tür OS Stauchitz

Wann: 26.01.2024

Uhrzeit: 15:00 bis 18:00 Uhr

Wo: OS „Anne Frank“ Stauchitz

Verpasse nicht die Gelegenheit, die OS „Anne Frank“ Stauchitz hautnah zu erleben! Unser Tag der offenen Tür verspricht einen Tag voller spannender Entdeckungen, Bildung und Unterhaltung für die ganze Familie.

Highlights des Tages:

- **Willkommensprogramm:** 15:00 Uhr präsentieren sich unsere musischen Talente im Speiseraum
- **Schulhaus-Touren:** Erkunde unsere modernen Einrichtungen, Klassenzimmer und Sportstätten Tauche ein in unsere inspirierende Lernumgebung.
- **Kreativität & Kunst:** Bewundere die Werke unserer talentierten Schülerinnen und Schüler bei unserer Projektausstellung „Werbung“.
- **Wissenschaft & Innovation:** Staune über faszinierende wissenschaftliche Experimente und Technologie-Demos.
- **Gemeinschaft:** Triff unsere engagierten Lehrer, Schüler, Ehemalige und Eltern. Erfahre mehr über unsere pädagogische Vision und unser unterstützendes Umfeld.
- **Spaß für die Kleinen:** Für unsere jüngsten Gäste haben wir lustige Aktivitäten und Spiele im GTA-Bereich vorbereitet.
- **Kulinarische Genüsse:** Schlemme am Eltern-Kuchenbuffet in unserer Cafeteria oder am Grillstand auf dem Schulhof.

Keine Anmeldung erforderlich!

Komm einfach mit deinen Freunden, deiner Familie und den Nachbarn vorbei. Bildung ist eine gemeinsame Reise, und wir freuen uns darauf, sie mit dir zu gestalten. Natürlich freuen wir uns auch auf alle Ehemaligen um mit ihnen in Erinnerungen zu schwelgen, sowie auf alle anderen Gäste.

Wir sehen uns am 26.01.2024!

<https://cms.sachsen.schule/msstauchitz>

Unser Tierarzt rät

Schwalben-Rückkehr

Wie immer soll es im Dezember-Artikel einmal im Jahr nicht um Erkrankungen, Parasitenbekämpfung oder Tierseuchen gehen, sondern um etwas Schöneres. Es ist nur eine kleine Geschichte, die nicht einmal eine richtige Pointe hat, und vielleicht manchem nur ein müdes Lächeln abringt, weil sein Haus, Stall oder Scheune nicht nur eines, sondern dutzende Schwalbennester beherbergt.

In einem mir gut bekannten Haushalt sorgte jedenfalls im letzten Früh-

jahr schon die Ankunft eines einzigen Schwalbenpärchens für große Freude. Nicht zuletzt deshalb, weil ein ehemals jahrzehntelang bewohntes Schwalbennest irgendwann aufgegeben, verwittert und letztendlich abgestürzt war.

Man hört und liest es allerorten, und merkt es ja auch selber: Insekten und Singvögel werden weniger. In manchen Jahren rafften Erkrankungen oder Schlechtwetter im afrikanischen Winterquartier Teile der Schwalbenpopulation dahin. Dem Sommerquartier in unseren Breiten mangelt es zunehmend an Lehmpfützen und Misthaufen, nur an Schottergärten nicht.

Um so größer also die Überraschung, als in diesem Frühjahr ein Rauchscharwenpaar auftauchte und nicht nach halbherziger Inspektion wieder verschwand, sondern sich zielstrebig an einen Neubau machte. Danach an das, was auf so einen Hausbau im allgemeinen folgt: Die Nachwuchsproduktion.

Zu behaupten, dass sich von nun an die Abläufe im Menschenhaushalt nach den Schwalben richtete, wäre natürlich übertrieben. Die Benutzung von Hof und Nebengebäuden allerdings schon, wie zum Beispiel die Reduzierung des Begängnisses unterhalb des Nests aufs Nötigste, sowie das Schließen oder Offenhalten strategisch bedeutsamer Türen. Bald wurde die Ruhe auf dem Hof in regelmäßigen Abständen vom typischen frenetischen Piepen aufgesperrter Schnäbel unterbrochen, sobald einer der Altvögel das Nest anflug.

Die fünf Jungen wuchsen heran, und als das Nest ob ihrer zunehmenden Größe allmählich prekär überfüllt schien, kam es dann zu einem kleinen nächtlichen Drama, von dem am Morgen ein kaputtes Nest am Boden nebst Federresten und einem traurigen Paar kleiner Flügel zeugte. Immerhin saßen die restlichen Vier der offenbar geradeso flüggen Jungen zwar verschreckt aber wohlbehalten auf der Wäscheleine. Sie erkoren sich sodann die Garage als nächtliche Zuflucht aus, während ihre Eltern sie nicht nur weiter fütterten, sondern unbeirrt in die zweite Runde gingen. Dazu quetschten sie an leicht verändertem Ort, dem Carport, einen Neubau zwischen Lampe und Decke.

Der Nachbar, während des Urlaubs der Menschenpärchens nicht nur mit dem Füttern der Kaninchen, sondern auch mit dem „Statusbericht Schwalbennest“ betraut, deckte das Auto ab. Später wurde es dann ganz umgeparkt, um dem Marder, dem vermutlichen Nesträuber, keine „Zustiegshilfe“ zum neuen Nest zu geben. Ohne weitere Zwischenfälle schlüpfte die zweite Brut und wuchs heran. Beinahe wie zu einer großen Abschiedsparade sammelte sich dann gegen Ende des Sommers auf Haus, Nachbarhaus sowie die umliegenden Leitungen über Wochen ein immer weiter anwachsender Schwarm von Schwalben. Bis zu jenem leicht wehmütigen Tag, an dem sie dann alle einen Schlag verschwunden waren.

Gute Wünsche haben sie begleitet für ihren auf ihren viertausend Kilometer langen Flug nach Afrika und im kommenden Jahr hoffentlich auch wieder zurück. In Abwandlung eines alten Sprichwortes: Eine Schwalbe macht zwar vielleicht noch keinen Sommer, aber zwei auf jeden Fall!

Wer den gefiederten Sommerboten helfen will, findet beim Naturschutzbund Deutschland (Nabu) viele hilfreiche Informationen dazu, und er kann auch engagierte Schwalben-Herbergseltern nominieren für die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“. Wobei es nicht entscheidend ist, ob es sich „um ein einziges behütetes Nest handelt oder Dutzende.“

Und nicht zuletzt: Der Volksglaube sieht in Schwalben Glücksbringer für Haus und Hof, und wer kann davon nicht etwas gebrauchen?

Ich wünsche allen Lesern reichlich davon fürs neue Jahr, und natürlich auch ein Frohes Fest und einen Guten Rutsch.

Dr. Silke Schroth,
Tierärztin

AMTSBLATT

GEMEINDE STAUCHITZ



33. Jahrgang

Nummer 12

22. Dezember 2023

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem 15. Januar 2024, 19:00 Uhr statt. Den genauen Ort sowie die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Das Einwohnermeldeamt bleibt in der Zeit vom 27.12.2023 bis 29.12.2023 geschlossen! Ab dem 02.01.2024 sind wir wieder für Sie da. Die Kasse bleibt vom 27.12.2023 bis zum 02.01.2024 geschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Termine Gemeinderatssitzungen 2024

Montag, 15.01.2024	Juli Sommerpause
Montag, 12.02.2024	Montag, 12.08.2024
Montag, 11.03.2024	Montag, 09.09.2024
Montag, 08.04.2024	Montag, 07.10.2024
Montag, 13.05.2024	Montag, 11.11.2024
Montag, 10.06.2024	Montag, 09.12.2024

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:
→ Fliesen-Bäder-Wellness- Uwe Thimm
Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Die Pass- und Meldestelle informiert

Sterbefälle

Gottfried Schilling, Staucha, 87 Jahre
Ive Wilke, Staucha, 52 Jahre

Ende Amtsblatt